

Dame in Blau

Autor(en): **Roshard, Victor T.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **79 (1953)**

Heft 10

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-492103>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

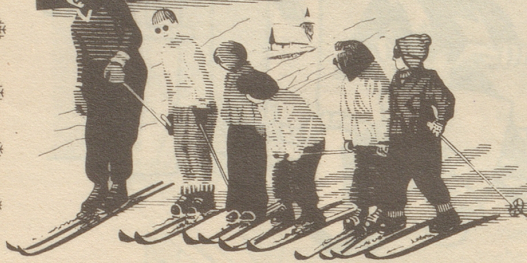
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Arosa

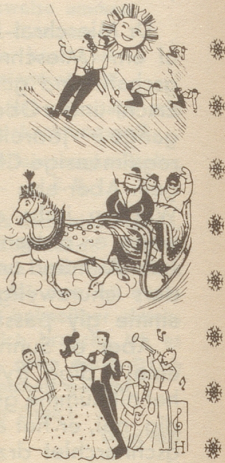


Von jetzt bis nach Ostern ist es in Arosa am schönsten. Jetzt beginnen die unverglichen Freuden des Skifahrens im Sulzschnee und in der strahlenden Frühlingssonne. Die vier Skilifts, die Sesselbahn und die Skischule bleiben bis mindestens Mitte April im Betrieb. 20 km sonniger Spazierwege werden ständig offen gehalten. Zahlreiche gesellschaftliche Veranstaltungen in den Hotels und im Kursaal. Auskünfte durch die Hotels, Reisebüros und die Kurverwaltung Arosa. Tf. (081) 3 16 21.

für Frühlings-Skilauf und herrliche Osterferien

Hotel	Betten	Wochen- pauschalpreis*		Hotel	Betten	Wochen- pauschalpreis*	
		min.	max.			min.	max.
Alexandra Golthotel	90	169.—	227.—	Carmenna	40	143.50	215.—
Bellevue	110	169.—	227.—	Ganiana	30	136.—	175.—
Des Alpes	60	176.50	250.—	Hof Arosa	60	136.—	175.—
Eden	70	176.50	250.—	Merkur	40	143.50	198.—
Excelsior	100	192.—	288.—	Rothorn	80	136.—	190.—
Hof Maran	100	176.50	288.—	Sireiff-Juventas	50	143.50	210.—
Hohenfels	80	169.—	227.—	Surlej	40	143.50	210.—
Post- & Sporthotel	70	169.—	227.—	Suvretta	40	147.—	190.—
Raelia	90	169.—	227.—	Touring	30	136.—	175.—
Seehof	110	176.50	250.—	Hohepromenade	18	126.50	157.—
Tschuggen Grand Hotel	180	192.—	288.—	Obersee	30	130.—	157.—
Valsana	100	176.50	250.—	Quellenhof	30	130.—	149.—
Alpensonne	40	148.—	198.—	Viktoria	30	122.50	175.—
Anita	40	140.—	175.—	Hubelsee	35 Zimmer 4.50—8.—		
Belvédère und Tanneck	70	143.50	198.—				
Berghus (Brist-l)	40	126.50	160.—				
		140.—	190.—				

* für Zimmer ohne Privatbad. Je nach Zeitpunkt. Besonders günstige Preise ab Mitte März.



Dame in Blau

Es war einem Gefühl der Langeweile zuzuschreiben, daß Lydia eines Tages die Zeitung zur Hand nahm und in echt weiblichem Instinkt gerade die Seite (Sie und Er finden sich) aufschlug. Lydia kam bei der Lektüre dieser Heiratsinsetrate auf einen köstlichen, ja geradezu genialen Einfall. Sie schrieb einige Zeilen, die folgenden Wortlaut hatten:

Geehrter Herr,

Ich würde mich interessieren, Sie näher kennenzulernen. Sie können mich am nächsten Samstagmittag um 3 Uhr im Café (Gwendolyn) treffen. Ich werde ein blaues Tailleur, hellgraue Schuhe und einen schwarzen Hut mit

Schleier tragen. Ihnen schlage ich als Erkennungszeichen eine weiße Nelke im Knopfloch eines dunklen Anzuges vor. Auf ein baldiges (Wieder-)Sehen Die Unbekannte

Lydia hielt zwar die Verabredung ein, nahm aber ihren jungen Neffen Gustav mit, trug ein gelbes Kleid sowie schwarze Schuhe und war hutlos. Es dünkte sie ein Heidenspaß, als sie sich unbefangen an den Tisch des dunkelgekleideten Herrn mit der Nelke am Revers setzte.

Er rückte unruhig hin und her, sah alle paar Sekunden auf die Uhr und blickte jedesmal voller Spannung zur Tür, sobald irgendwer eintrat. Seine Augen hatten Lydia nur kurz gestreift. Er wurde immer nervöser, während sie das Köst-

liche der Situation in vollen Zügen genoß, ohne sich natürlich etwas anmerken zu lassen.

Endlich zog er ihren Brief hervor und las ihn gewissenhaft durch. Plötzlich rief der kleine Gustav: «Du, Tante, der Herr hat das gleiche Briefpapier wie du!»

«Gestatten Sie, daß ...» sprach der Elegante freudig überrascht, kam aber nicht weiter, denn Lydia hatte sich erhoben: «Irrtum, mein Herr! Trage ich etwa ein blaues Tailleur, hellgraue Schuhe und einen schwarzen Hut mit Schleier?» Sprach's und rauschte — beleidigte Hoheit — mit Gustav im Schlepptau aus dem Lokal.

Victor T. Roshard



Rasieren leicht und angenehmer mit PALMOLIVE

- 1 Macht den Bart sofort weich
- 2 Bewahrt ihre cremige Fülle 10 Minuten
- 3 Bart lässt sich leichter schneiden
- 4 Verhütet jeglichen Hautreiz und hat angenehme Nachwirkungen

Ob Sie eine schäumende Rasiercreme oder -seife oder eine schaumlose Rasiercreme vorziehen, PALMOLIVE bietet Ihnen die gewünschte Art.



GARANTIE

14 Tage rasieren ohne Risiko. Wenn Sie nach dieser Zeit nicht davon überzeugt sind, dass „Palmolive“ das beste je verwendete Rasiermittel ist, so retournieren Sie uns die angebrauchte Tube oder Stange, und wir vergüten Ihnen sofort den vollen Kaufpreis.

52103

COLGATE-PALMOLIVE AG., TALSTR. 15, ZÜRICH